

CPV 5.8 Releasewechsel

Die Umsetzung des neuen CPV 5.8 – Releases stellt Sparkassen vor umfangreiche Anforderungen

Was ist neu? - Mit dem neuen Release wird erstmal CPV an den IDH angebunden und die Fondsdurchschau von der KAG- auf die KVG-Schnittstelle umgestellt. Zu dem sind zahlreiche fachliche Anpassungen in der neuen CPV-Version (u.a. neue Verbundabbildung, Aktualisierung der periodischen Risikoberechnung, Adressrisikolosstellung von Positionen) vorzunehmen.

Was ist seitens der Sparkasse umzusetzen? - Jedes Institut hat von neuen Datenqualitäts-Prozessen und Prüfungen zu implementieren und etablieren. Zusätzlich sind die neuen Funktionen in CPV 5.8 (insb. aus Ablösung bisheriger Funktionen der ZVAdR 3.0) zu testen mit dem Meldewesen und Depot A abzustimmen.

Mit Hilfe des S-Servicepartners können Sie Ihre Prozesse effizient auf die neuen Anforderungen umstellen.

Release CPV 5.8 und IDH-Anbindung

- Unterstützung bei der Umstellung auf CPV 5.8, z.B. Unterstützung bei der Parametrisierung, Analyse und Aufbereitung von Ergebnisveränderungen gegenüber CPV 5.71, Dokumentation, IDH-DQM-Regeln sowie bei DQ-Prozessen.

Anbindung der KVG-Schnittstelle

- Unterstützung bei der Anbindung und Parametrisierung der KVG-Schnittstelle, auch unter Berücksichtigung der Abhängigkeiten zum Meldewesen

Nutzung unserer CPV-Expertise

- Schulung Ihrer Mitarbeiter in institutsindividuellen fachlichen und prozessualen Fragen unter dem Aspekt der Vernetzung zwischen Risikocontrolling und Meldewesen
- Unterstützung bei der Umstellung der Fondsdurchschau auf die KVG-Schnittstelle

Die Abrechnung erfolgt aufwandsgerecht zum Tagessatz.

Zusätzlich bieten wir Ihnen weitere operative und fachliche Unterstützungsmöglichkeiten für die Prozesse des Meldewesens oder Risikocontrollings an.

Alle Produktmerkmale auf einen Blick

- Klärung des institutsindividuellen Bedarfs
- Möglichkeit, bspw. DQ-Prozesse, die Berechnung von CPV-Risikokennzahlen sowie bei Bedarf auch Veränderungsanalysen von CPV-Kennzahlen auszulagern
- Sicherstellung der konsequenten Ausrichtung an Standardprozessen
- IKS-Regelungen sind Bestandteil unseres Leistungsangebotes
- Entlastung Ihrer Fachexperten von Datenqualitäts- und systemnahen Regelprozessen und damit Fokussierung auf Fach- und Steuerungsthemen
- Bedarfsgerechte Kombinierbarkeit